

Protokoll

Beirat Bergedorf-Süd Nr. 14 am 14.04.2015

Ort: Lichtwarkhaus, Holzhude 1

Teilnehmer/innen:

Mitglieder:

Andreas Wegener, Ulf Kilian, Uwe Clasen, Gerhard Prüsmann, Katrin Eggers, Peter Mandok, Dieter Heine, Karolin Mues, Ralf Brockerhoff, Karin Bergmann, Thomas Schramm, Michael Bartsch, Peter Mandok, Helmut Becker,

Vertreter/innen:

Markus Tanne, Martina Siebert, Ute Becker-Ewe, Regina Kahl, Ulrich Gerwe, Sabine Fischer, Frau Rohmann,

Sonstige Teilnehmer/innen:

Frau und Herr Leipholz, Herr Wagner, Herr Kießling, Frau Schumacher, Herr Römmer, Herr Kalkowski, Herr Willers, Frau Hermann, Frau Schwarzbach-Lippens, Herr Weiland, Polizeikommissariat 43, Frau Messner, Frau Nickel, Bezirksamt Bergedorf; Linda Lichtenstein, Jan Krimson, steg;

Für die Sitzung haben sich entschuldigt:

Cornelia Heckermann, Olaf Römmele, Malte Landmann, Marc Wilken, Karsten Sommer, Michael Schütze, Wolfram Bundesmann, Julia Hartenstein, Afrotheti Ferentinos, Barbara Kayser, steg

Präsentationen zum Beirat: siehe Webseite

<http://www.bergedorf-sued.de/gebietsentwicklung/beteiligung-mitmachen/index.html>

TOP 1 Begrüßung und Tagessordnung/Beiratsmitglieder

Herr Krimson begrüßt die Teilnehmer und stellt die Tagesordnung vor.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung
3. Neue Beiratsmitglieder
4. Umgestaltung des Spielplatzes Brookdeich, das Fachamt stellt die Planung vor
5. Kriminalität in Bergedorf-Süd, die Polizei informiert
6. Kultur- und Geschichts- AG
7. Aktuelles und Spontanes
8. Termin und Thema des nächsten Beirats

TOP 2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

Keine Anmerkungen.

TOP 3 Neue Beiratsmitglieder

Nach der letzten Sitzung des Beirats bewarb sich Karolin Mues, Petit Mues, Brasserie und Feinkosthandel, Sachsentor 58, für die Mitarbeit im Beirat Bergedorf-Süd.

Da die Vertretung der Interessen der Gastronomie seit Anfang 2013 nicht an den Sitzungen des Beirats teilnahm, klärte die Gebietsbetreuung mit den Beteiligten:

- ▶ Frau Mues wird Mitglied für die Interessen der Gastronomie
- ▶ Herr Weil, BeLaMi, Holtenklinker Straße 26, wird Vertreter
- ▶ Herr Corsaj, Casa Vecchia, Neuer Weg 28, scheidet aus dem Beirat aus.

Herr Opitz informierte am 31.03.2015 telefonisch, dass er nicht mehr den Eigentümerverein im Beirat vertritt und somit als stimmberechtigtes Mitglied aus dem Beirat ausscheidet. Der Eigentümerverein wird ein neues Mitglied benennen.

Herr Landmann informierte am 08.04.2015, dass der Geschäftsführer des WSB, Marc Wilken, als Vertretung für Herrn Landmann für den Beirat benannt wurde.

Herr Becker gibt bekannt, dass er nach Abschluss des Schuljahres im Sommer in den Ruhestand geht und daher aus dem Beirat ausscheidet. Seine Nachfolgerin wird Frau Schwarzbach-Lippens.

Frau Bergmann informiert, dass dieser Termin zunächst der vorerst letzte ist an dem sie teilnimmt, da Sie für rund 1,5 Jahre in den Mutterschutz/Elternzeit geht. Die Nachfolge übernimmt für diese Zeit Frau Siebert, eine Vertretung wird bis zur nächsten Sitzung in der KiTa Neuer Mohnhof bestimmt.

In der letzten Ausgabe der Zeitung Südblick Bergedorf, über den Newsletter und die Webseite www.bergedorf-sued.de wurden neue Mitglieder für den Beirat Bergedorf-Süd gesucht.

Gesucht wurden Einzelhändler und Bewohner. Beworben haben sich ein Einzelhändler und drei Bewohner.

Es wird einvernehmlich vereinbart, dass der Einzelhändler Herr Yves Kießling, Woody Holzhaus, als Vertreter für Herr Andreas Wegener benannt wird.

Unter den drei Bewerbungen für die Stellvertretung von Herrn Prüsmann wird Herr Seibert ausgelost.

Die neuen Mitglieder werden herzlich begrüßt. Die Liste mit den neuen Mitgliedern und Vertretern des Beirats wird an die Mitglieder und Vertreter verschickt.

TOP 4 Umgestaltung des Spielplatzes Brookdeich

Um die Wünsche und Anregungen der Kinder unterschiedlichen Alters bei der Planung einzubeziehen, fand ein umfangreiches Beteiligungsverfahren statt. Beteiligt wurden:

- Rudolf-Steiner-Schule, Klasse 5
- Grundschule Ernst-Henning-Straße, Klasse 3a
- Waldorf Kindergarten in der Brookkehre
- KiTa Neuer Mohnhof
- KiTa August Bebel Straße

Die Anregungen der Kinder und der Betreuerinnen wurden an das Bezirksamt weitergeleitet. Frau Nickel vom Bezirksamt Bergedorf erarbeitete eine Planung zur Umgestaltung des Spielplatzes, die am 8. und 9. April den Schülern und den Erzieherinnen der KiTas vorgestellt wurde. Die Planung stieß in den Einrichtungen auf große Begeisterung.

Frau Nickel, Bezirksamt Bergedorf, Fachamt Management des öffentlichen Raums, stellt den mit den beteiligten Kindern abgestimmten Entwurf vor.

Auf Nachfrage aus dem Beirat erläutert Frau Nickel, dass der Bolzplatz nicht verändert wird. Dies war auch aufgrund der zur Verfügung stehenden Mittel vor Beginn der Beteiligung nicht vorgesehen.

Es wird nachgefragt, ob zwei Trampoline eingebaut werden könnten, damit auch mehrere Kinder gleichzeitig dieses Angebot nutzen können. Frau Nickel erläutert den engen finanziellen Spielraum, wird diese Option aber noch einmal prüfen, wenn alle Kosten bekannt sind.

Auf Rückfrage informiert Frau Nickel, dass die Umstellung einer Bank auf einen Standort mit Nachmittagssonne möglich sei und entsprechend der Anregung durchgeführt wird.

Auf die Frage, durch wen der Spielplatz gereinigt wird, antwortet Frau Nickel, dass dies durch den Bezirk (Management des öffentlichen Raumes) erfolgt. Die Reinigungsfrequenz beträgt einmal wöchentlich.

Es wird nachgefragt, ob bei der Planung die benachbarte temporäre Wohnunterkunft und dabei insbesondere die Belange der Flüchtlingskinder berücksichtigt wurden. Herr Krimson informiert, dass hierzu ein Austausch mit dem Betreiber der Einrichtung - fördern und wohnen stattgefunden hat. Es wurde erläutert, dass für die Kinder eigene Flächen und Geräten auf dem Grundstück der Unterkunft vorgesehen sind. Dies geschieht vor dem Hintergrund, einen geschützten Raum zu bieten und aufgrund des jungen Alters möglichst kurze Wege zum Spielplatz zu haben.

TOP 5 Kriminalität in Bergedorf-Süd

Bereits im letzten Jahr regten Mitglieder des Beirats an, die Polizei zu einer Sitzung einzuladen, um über die Kriminalität in Bergedorf-Süd zu informieren.

Herr Andreas Weiland, Stadtteilpolizist des Polizeikommissariat 43 (Ludwig-Rosenberg-Ring 57) informiert zu den in 2014 gemeldeten Delikten in Bergedorf-Süd:

Delikte 2014: (Anzahl)

Raubdelikte: (4)

Beleidigung und Körperverletzungen: (27 öffentlich) und (26 privat)

Diebstahl aus Handtaschen: (39)

Einbruchdiebstähle: (4)

Ladendiebstähle: (56)

Betäubungsmittel: (7)

Es stechen lediglich die Taschendiebstähle hervor, wobei die Täter in der Regel keine Bewohner aus Bergedorf sind, sondern „Reisende“. Die Zahlen insgesamt werden von den Beiratsmitgliedern angezweifelt und für zu gering eingeschätzt. Vandalismus und Graffiti werden hierbei durch die Anwesenden als Themen hervorgehoben.

Herr Weiland erläutert, dass sich diese Zahlen nur auf die gemeldeten Straftaten und Delikte beziehen. Auf Rückfrage informiert Herr Weiland, dass es relativ wenige Präventionsmöglichkeiten gegen Fahrraddiebstahl gibt. Gegenseitige Achtsamkeit in der Nachbarschaft wäre anzuraten. An dieser Stelle erfolgte der Hinweis zur Initiative „Wachsamer Nachbar“. Es sollte eine Möglichkeit gesucht werden, das Fahrrad sicher abzuschließen. Generell gilt, die Polizei kann nur Straftaten verfolgen, die auch gemeldet bzw. zur Anzeige gebracht werden.

Zum Thema Fahrraddiebstahl gibt es seitens der anwesenden Mitglieder den Vorschlag, verfügbare Flächen im öffentlichen und privaten Raum für gemeinschaftliche Fahrradhäuschen zu nutzen.

Es wird vereinbart, dass mögliche Standorte benannt und dem Stadtteilbüro per Email oder direkt im Büro bis zum 11. Mai mitgeteilt werden. Diese Liste wird dann durch das Bezirksamt auf Umsetzbarkeit geprüft. Für die Errichtung von Fahrradabstellmöglichkeiten stellt das RISE-Programm jährlich 5.000 € zur Verfügung. Eine weitere Option wäre, von Anwohnerseite einen Antrag an den Verfügungsfonds zu stellen. Diese Optionen werden nach Eingang der Vorschläge und der anschließenden Prüfung durch das Bezirksamt im nächsten Beirat vorgestellt und die weiteren Möglichkeiten diskutiert.

Bei der vorgeschlagenen Freifläche in der Brookstraße handelt es sich um eine Schulerweiterungsfläche, die im Rahmen des geplanten Mensaneubaus der Rudolf-Steiner-Schule für die rückwärtige Anlieferung von Baumaterialien benötigt wird.

Ein Mitglied des Beirats erkundigt sich, ob die neuen Fahrradbügel in der Soltaustraße bereits installiert wurden, die bei der Begehung im letzten Jahr vereinbart wurden.

Frau Messner informiert, dass diese Bügel erst nach den Arbeiten von Hamburg Wasser (diese finden ab Ende 2015 statt) in der Soltaustraße aufgestellt werden, da die Arbeit sonst doppelt gemacht werden müsste.

Auf Anfrage aus dem Beirat erläutert Frau Messner, dass die zahlreichen Meldungen bspw. zu Vandalismusschäden und Verschmutzungen im Straßenbereich und in Grünflächen im Bezirksamt (hier Management des öffentlichen Raumes) erfasst werden, jedoch zu wenig Mittel und Personal vorhanden sind, um hier umgehend Abhilfe zu schaffen und Schäden oder Verunreinigungen zu beseitigen. Seitens des Stadtteilbüros wird ergänzt, dass Vertreter der Politik

anwesend sind, um dies in die entsprechenden Ausschusssitzungen mitzunehmen und dort vorzutragen.

TOP 6 Kultur- und Geschichts-AG

Auf der letzten Sitzung wurde informiert, dass Frau Becker-Ewe anregt, eine Kultur- und Geschichts-AG zu gründen. Für diese AG haben sich fünf Personen gemeldet und möchten zukünftig mitwirken. Unter ihnen ist Herr Römmer vom Kultur- und Geschichtskontor, der seine Einrichtung kurz vorstellt.

Erste Ideen sind Vorträge zu historischen Themen, Stadtteilrundgänge und Ausstellungen mit Einrichtungen und Institutionen aus dem Stadtteil. Interessierte an der Mitarbeit/ Organisation können sich direkt bei Ute Becker-Ewe oder im Stadtteilbüro melden. Die erste Sitzung der Kultur- und Geschichts-AG wird voraussichtlich am **Mittwoch, den 06. Mai um 17.00** im Stadtteilbüro in der Bergedorfer Straße 158 stattfinden. Hierzu sind Interessierte bzw. Unterstützer herzlich eingeladen. Zum Fortschritt wird weiterhin auf der nächsten Sitzung des Beirats berichtet.

TOP 7 Aktuelles und Spontanes

Nachbarschaftsfest Am Brink am 1. Mai 2015

Herr Wegener berichtet über das anstehende Nachbarschaftsfest am Brink. Auch in diesem Jahr wird es dort am 1. Mai ab 12.00 Uhr ein buntes Programm, bestehend aus Musikauftritten, Flohmarkt, Aktionen für Kinder und ein breites Angebot an leckeren Kuchen- Speisen- und Getränkeständen, geben. Auch die Kultur AG, das Stadtteilbüro und das Energetische Sanierungsmanagement werden mit einem Stand dort vertreten sein. Weiterhin beteiligen sich anliegende Gastronomen und Gewerbetreibende an der Veranstaltung.

Wohnunterkunft Brookkehre

Herr Brockerhoff von der ev. Kirchengemeinde St. Michael informiert zum aktuellen Stand der temporären Wohnunterkunft Brookkehre. Die ersten Personen werden voraussichtlich Ende Mai einziehen. Es werden weiterhin ehrenamtliche Helfer gesucht, die bspw. bei ersten Kontaktangeboten und Behördengängen unterstützen. Sachspenden sind zurzeit in ausreichendem Maß vorhanden, sobald eine Lagermöglichkeit vorhanden ist, können sich Spender jederzeit gerne bei der Kirche melden. Weitere Infos werden in Kürze auch auf der Webseite www.bergedorf-sued.de zu finden sein.

Herr Wagner vom Fluchtpunkt berichtet von einem Projekt, das demnächst ins Leben gerufen werden soll. Hier sollen sich Flüchtlinge in den Unterkünften aktiver einbringen können und auch Kontakte zur Nachbarschaft geknüpft werden. Es wird versucht, Orte für Treffen und der Begegnung zu schaffen. Hierfür ist die Initiative Fluchtpunkt auf der Suche nach Räumlichkeiten.

Wer unterstützen möchte kann sich in beiden Angelegenheiten an Herrn Brockerhoff von der Kirchengemeinde St. Michael wenden: kgr.ralf.brockerhoff@st-michael-bergedorf.de oder 040 72 19 263.

Kulturveranstaltungen in der Hasseaula

Herr Schramm berichtet von einer Musikveranstaltung in der Hasseaula. Am Samstag, den 25.04. wird der Pop- und Gospelchor Schall und Rauch ab 19.00 Uhr auftreten.

TOP 8 Termin und Thema der nächsten Sitzung

Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, den **9. Juni 2015 um 19.00 Uhr im Lichtwerkhaus, Holzhude 1**

Voraussichtliche Themen: